

Impressionen Jagdschule Park and Lake in Neu Gaarz. Bereits bei der Anreise, einer Fahrt durch weitreichende Feld und Waldlandschaften, hatte ich das Gefühl die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Den Jungjägerlehrgang bei der Jagdschule Park and Lake zu absolvieren stand nach den zahlreichen positiven Beurteilungen und der durchweg hohen Quote an Bestanden Prüfungen für mich fest. Und vorweg genommen, es war die richtige Entscheidung. Am Vorabend des Kursbeginnes kam ich nach langer Fahrt endlich an der Jagdschule an. Ein sehr schönes älteres Anwesen, inmitten einer wunderschönen Landschaft. Beim Betreten des Schlosses begrüßten mich umgehend die Bedienungen und führten mich in die Safari-Lounge, wo schon andere Teilnehmer Platz genommen hatten. Herr Dr. Rennfort und Frau Feine hießen auch mich herzlich willkommen und erste ungezwungene Gespräche mit den anderen Kursteilnehmern begannen sofort. Mit großen Erwartungen und einem mulmigen Gefühl was uns erwarten würde, gingen alle recht zeitig zu Bett. Am nächsten Morgen wurde nach einem reichhaltigen Frühstück mit dem Unterricht begonnen. Waffentechnik, Wildtierkunde, Hygiene, Jagdrecht und Jagdpraxis erwartete uns. Schnell wurde allen klar, dass bei dem sehr umfangreichen Stoff keine Zeit ungenutzt bleiben kann, um zu lernen. So wurde Tag für Tag von Morgens 8 Uhr bis Abends 18 Uhr von Andreas Martens und Thomas Preen in praxisnahen Vorträgen, der Lernstoff allmählich verständlich. Zwischendurch ein Mittagessen, was keine Wünsche offen lässt und immer auf individuelle Wünsche angepasst wurde. Natürlich wurde auch jeden Abend ein hervorragendes Abendessen gereicht und das am Tag erlebte diskutiert. Die jagdliche Praxis kam natürlich auch nicht zu kurz, so erlebten wir Gesellschaftsjagd, Reviergänge und Einzelansitz, welche spannende und unvergessliche Jagdabenteuer mit sich brachten. Verbunden mit dem Brauchtum eine absolut gute Vorbereitung auf das Jägerleben. Schießtraining auf dem Schießstand und Deutschlands schönstem Laserschießkino bereitete uns praxisnah auf unser Handwerk vor. So vergingen die Tage, an denen abwechselnd Theorie und Praxis vermittelt wurden, wie im Flug. Auf dem groß angekündigten Bergfest erwartete uns ein ritterliches Mahl, Honigwein, natürlich Brauchtum und sehr viel Spass. Doch unaufhaltsam rückte der Tag der Prüfung näher und die letzten Lücken in dem umfangreichen Fachwissen mussten noch gefüllt werden. Am Abend vor dem ersten Prüfungsteil, dem Schießen und dem schriftlichen Test, beruhigte uns Herr Dr. Rennfort und nahm uns große Teile der Prüfungsangst. Ich glaube, dass auch Jagdgebrauchshund Espe Seelenbeistand lieferte indem sie ruhig und zutraulich bei jedem von uns ihre Streicheleinheiten abholte. Am nächsten Morgen ging es dann los in Richtung Schießstand. Alle waren sehr aufgeregt und nervös. Zudem war es sehr neblig und somit mussten wir die erste Disziplin, die Bockscheibe auf 100 Meter, nach Hinten legen. Also hieß es "laufender Keiler". Nacheinander wurden wir aufgerufen und konnten unter Beweis stellen, was wir oft geübt haben. Endlich waren alle Disziplinen abgeschlossen und wir konnten weiter zur schriftlichen Prüfung. 125 Fragen verteilt auf alle Fachgebiete mussten beantwortet werden. Am nächsten Morgen wieder in Richtung Landratsamt zur mündlichen Prüfung. Die Anspannung stand allen ins Gesicht geschrieben, umso erleichterter waren wir schließlich als alle Fächer abgeschlossen waren und wir unser Ziel erreicht hatten, die bestandene Jägerprüfung. Nach der Übergabe des Zeugnisses ging es zurück zum Jagdschloss, bei welchem uns Frau Feine und Dr. Rennfort freudig erwarteten und gratulierten. Viele zog es anschliessend in Richtung Heimat aber einige blieben, um den Erfolg gebührend zu feiern. So ging eine wunderschöne, anstrengende und sehr interessante Zeit vorbei und eine neue Zeit als Jungjäger beginnt. Es wurden viele gute Freundschaften geschlossen und wir werden uns bestimmt nochmals wieder sehen, vielleicht sogar im Jagdschloss Neu Gaarz. Vielen Dank für die schöne Zeit, die fachlich sehr kompetenten Dozenten, eine wunderbare Verpflegung, viel Spass und Freude. Viele Grüsse aus Bayern, Florian Steidl Für telefonische Rückfragen bin ich jederzeit erreichbar unter: 0176 / 66647269